



Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de
Zimmer A 115
8. Juni 2011

Weiterführung des Projekts Vertiefte Berufsorientierung

Aktenzeichen: 20.2 - 207.60/VBO

I. Vorlage an den

Bildungs- und Sozialausschuss
zur Beschlussfassung

am 4. Juli 2011

II. Beschlussantrag

Der Fortführung des im Landkreis flächendeckend angebotenen Projekts „Vertiefte Berufsorientierung“ in den Schuljahren 2011/12 und 2012/13 wird zugestimmt.

III. Begründung

Die Bundesagentur für Arbeit hat im Jahr 2007 ein Programm zur Verbesserung der Ausbildungschancen Jugendlicher nach § 33 SGB III aufgelegt und der Landkreis hat daraus das Projekt Vertiefte Berufsorientierung (VBO) entwickelt. Seit Projektbeginn im Sommer 2007 ist das gd-Bildungskolleg des Fördervereins der Gottlieb-Daimler-Schulen mit der Durchführung beauftragt (Maßnahmenträger). Im Rahmen des VBO-Projekts erhalten Schülerinnen und Schüler in Klasse 8 an den Hauptschulen und Werkrealschulen im Kreis auf freiwilliger Basis ein umfassendes auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot. Es beinhaltet verschiedene Module, wie Persönlichkeits- sowie Verhaltenstraining und Informationen zu verschiedenen Berufen / Berufsfeldern. Zum Angebot gehören u.a. auch Besuche in den beruflichen Schulen des Landkreises. Fachkräfte, Ausbilder und weitere Personen aus der Wirtschaft setzen die Maßnahmen um. Zuletzt wurde in der Sitzung des Bildungs- und So-

zialschusses am 28.06.2010 über das Projekt berichtet (Kreistagsdrucksache 85/2010).

Bisher wurde das Projekt durch die Arbeitsagentur in Höhe von 50% der Gesamtkosten gefördert. Diese Förderung geht stufenweise auf 40% im kommenden Schuljahr, dann auf 30% im Schuljahr 2012/13 zurück und wird ab dem Schuljahr 2013/14 ganz eingestellt. Im laufenden Schuljahr wird das Projekt den Kreishaushalt voraussichtlich mit 135.000 EUR belasten, im Schuljahr 2011/12 mit rund 195.000 EUR und im Schuljahr 2012/13 mit etwa 250.000 EUR. Eine über diesen Zeitraum hinausgehende Kostenschätzung ist derzeit nicht möglich. Aufgrund der zurückgehenden Schülerzahlen sind jedoch perspektivisch geringere Gesamtkosten bei gleicher Beteiligungsquote (fast 90 % aller Schüler/innen der Klasse 8) zu erwarten.

Der Runde Tisch Ausbildungsplatzoffensive hat in seiner Sitzung am 04.04.2011 die Fortführung der Vertieften Berufsorientierung trotz geänderter Konditionen einhellig befürwortet und die Auffassung vertreten, dass es in der bestehenden Form erhalten bleiben soll.

Der Projektleiter, Herr Henkel, wird in der Sitzung über das Projekt berichten und für Rückfragen zur Verfügung stehen.



Roland Bernhard